

Mumps auch bei Erwachsenen

Seit Einführung der Meldepflicht für Mumps im Jahr 2013 wurden bislang 229 Mumps-Erkrankungen an das Landesgesundheitsamt übermittelt. 68% der Fälle betreffen Erwachsene. Männer sind mit 57% stärker betroffen als Frauen. Mumps-Komplikationen wurden bei acht Fällen (3,7%) beobachtet. Es handelt sich um Personen im Alter zwischen 27 und 75 Jahren. Fünf Männer erkrankten mit dem klinischen Bild einer Hodenentzündung (Orchitis). In einem Fall wurde eine Enzephalitis berichtet und in zwei Fällen führte die Mumps-Erkrankung ursächlich zum Hörverlust.



Mumps – auch Ziegenpeter genannt – gehört zu den klassischen Kinderkrankheiten. Doch auch Erwachsene können sich bei fehlender Immunität mit dem Virus infizieren und erkranken. Mumpserkrankungen werden durch Viren hervorgerufen, die über Tröpfcheninfektion übertragen werden. Leitsymptomatik der Mumpserkrankung ist die Entzündung der Speicheldrüsen, insbesondere der Ohrspeicheldrüsen, durch die es zur Ausbildung der für die Mumpserkrankung typischen Hamsterbacken kommen kann. Doch nicht jeder Infizierte zeigt diese Symptome. Bei mindestens 30 – 40 % der Erkrankten verläuft die Infektion unbemerkt. Besonders bei Kindern unter 5 Jahren zeigt sich die Mumps-Infektion auch häufig als eine akute Erkrankung der Atemwege (in 40 – 50 % der Fälle). Die Krankheit verläuft meist harmlos, in Einzelfällen können aber auch Komplikationen auftreten, die mit steigendem Alter zunehmen.

Der wirksamste Schutz gegen Mumps ist die Impfung. Um Ausbrüche oder eine kontinuierliche Zirkulation des Mumpsvirus zu vermeiden, sollte bundesweit eine Mumps-Impfquote in der Bevölkerung von mindestens 95% für die zweite Impfung erreicht werden. Weitere Informationen unter : http://www.rki.de/DE/Content/Infekt/EpidBull/Merkblaetter/Ratgeber_Mumps.html

INHALT 27/2016

Mumps ist kein Kinderspiel

Wer sticht denn da?

Statistik der Meldewoche 27/2016

Besondere Fälle aus der Meldewoche

Reiseassoziierte Infektionen

Häufungen aus der Meldewoche

Dengue-Fälle nehmen weiter zu

Einmalige Gelbfieber-Impfung schützt

Infektionsepidemiologisches Jahrbuch für 2015

Grafiken zur Infektionsüberwachung ausgewählter Gastroenteritiden und weiterer Erkrankungen

Übersicht der Meldewoche nach Landkreis und Meldekategorie

Letzte Meldung: Stellenausschreibung des RKI zu Meldewesen und DEMIS

Was sticht denn da?

Mückenjäger gesucht!
Nach Auftreten der ersten Populationen der Tigermücke *Aedes albopictus* in Baden-



Württemberg im Landkreis Heidelberg und Stadtkreis Freiburg ist nicht auszuschließen, dass sich diese Stechmückenart auch in weiteren klimatisch geeigneten Regionen ansiedelt. Um einen Überblick zum Auftreten dieser und weiterer Stechmückenarten zu bekommen, sind Bürger dazu aufgefordert, Exemplare dieser Plagegeister an das Leibniz-Zentrum für Agrarlandschaftsforschung in Müncheberg zu schicken. Für die Bestimmung werden intakte Exemplare benötigt. Zerquetschte oder platt geschlagene Tiere sind unbrauchbar. Weitere Informationen unter: <http://www.mueckenatlas.de/>



Statistik der Meldeweche 27/2016 für Baden-Württemberg

Meldekategorie	Anzahl KW 27 / 2016	KW 1-27 / 2016	KW 1-27 / Vorjahr
Adenovirus-K(eratok)onjunktivitis	5	86	49
Botulismus			
Brucellose		4	3
Campylobacter-Enteritis	269	3775	3739
Cholera			
CJK (Creutzfeldt-Jakob-Krankheit)		8	9
Clostridium difficile	1	85	64
Denguefieber		91	68
Diphtherie			
EHEC-Erkrankung	3	80	64
FSME (Frühsommer-Meningoenzephalitis)	7	51	28
Gasbrand			
Giardiasis	4	314	273
Haemophilus influenzae, invasive Erkrankung	2	50	47
Hantavirus-Erkrankung	1	28	327
Hepatitis A	2	69	36
Hepatitis B	8	242	214
Hepatitis C	12	344	501
Hepatitis D		1	2
Hepatitis E	6	133	81
HUS (Hämolytisch-urämisches Syndrom), enteropathisch		3	6
Influenza	1	6019	11412
Keuchhusten	89	1302	687
Kryptosporidiose	3	30	28
Legionellose	1	76	56
Lepra			
Leptospirose		7	4
Listeriose	2	54	49
Masern		20	128
Meningokokken, invasive Erkrankung	1	36	28
MRSA, invasive Infektion	4	92	86
Mumps	2	48	46
Norovirus-Gastroenteritis	42	4052	7544
Ornithose		2	
Paratyphus			7
Q-Fieber		130	89
Rotavirus-Gastroenteritis	21	1016	2165
Röteln		11	10
RSV-Infektion		1	
Salmonellose	38	711	590
Shigellose		17	18
Tollwut			
Trichinellose		1	8
Tuberkulose	10	409	343
Tularämie		9	4
Typhus abdominalis	1	7	2
Virale hämorrhagische Fieber	1	7	18
Weitere bedrohliche Krankheit	19	176	45
Weitere bedrohliche Krankheit (gastro)	10	408	306
Windpocken	81	3209	2466
Yersiniose	4	85	90
Summe	650	23299	31740

Stand 14.07.2016, 10 Uhr

Besondere Fälle aus der Meldewoche

Zoonose-Erreger

Melde-kategorie	Alter / Geschlecht	Sonstiges
Hantavirus	21 / w	Ermittlungen laufen
FSME	65 / m	Ermittlungen laufen
FSME	77 / w	Enzephalitis
FSME	50 / m	grippeähnliche Symptome
FSME	36 / w	grippeähnliche Symptome
FSME	42 / w	Meningitis
FSME	69 / m	grippeähnliche Symptome
FSME	51 / w	grippeähnliche Symptome

Sonstige Erreger

Melde-kategorie	Alter / Geschlecht	Sonstiges
EHEC	89 / m	Durchfall
EHEC	53 / w	Shigatoxin I und II
EHEC	36 / m	Durchfall
Haemophilus influenzae	4 Monate / w	Kapseltyp b, altersgerecht geimpft; Sepsis
Haemophilus influenzae	81 / m	Sepsis, Pneumonie
Legionellose	85 / w	Pneumonie; verstorben an unterer Ursache
Listeriose	68 / w	Sepsis, verstorben
Listeriose	66 / m	labordiagnostisch bei nicht erfüllter Klinik
Meningokokken	86 / w	Fieber; Serogruppe B
MRSA	94 / w	Sepsis
MRSA	60 / w	Sepsis
MRSA	85 / m	Sepsis
MRSA	79 / m	Sepsis

Reiseassoziierte Infektionen

Melde-kategorie	Alter / Geschlecht	Möglicher Infektionsort	Sonstiges
Typhus	36 / m	Mexiko	Fieber, Husten, Kopfschmerzen
VHF (Chikungunyavirus)	52 / w	Indonesien	Fieber, Thrombozytopenie,
WBK (Zikavirus)	19 / w	Costa Rica / Nicaragua	Fieber, Gelenksbeschwerden, Hautausschlag
WBK (Zikavirus)	38 / m	Jamaika	Fieber, Hautausschlag

Häufungen aus der Meldewoche

In der Meldewoche 27 wurden insgesamt fünf Ausbrüche übermittelt.

Melde-kategorie	Anzahl der Ausbrüche	Anzahl Fälle im Ausbruch
Campylobacter	1	2 (Wohnstätte)
Keuchhusten	1	2 (Haushalt)
Norovirus	2	Haushalt und Alten-/Pflegeheim
WB Gastro	1	8 (Alten-/Pflegeheim; kein Erregernachweis)

Dengue-Fälle nehmen weiter zu

Die Anzahl übermittelter reiseassoziiierter Dengue-Virus-Infektionen ist im Jahr 2016 zum Vergleichszeitraum des Vorjahres 2015 von 68 auf 93 Fälle angestiegen. 48 Prozent (44 Fälle) aller Infektionen wurden in den Ländern Thailand (24) und Indonesien (20) erworben.

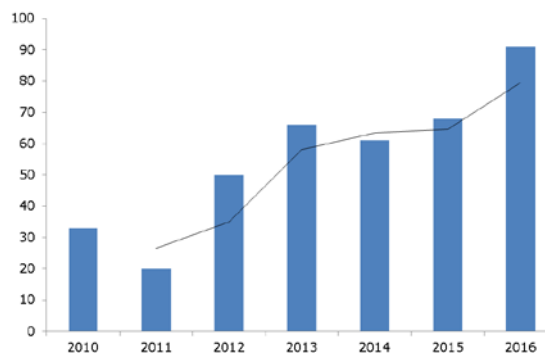


Abb.1: Dengue-Fälle Baden-Württemberg 2010-2016, Meldewochen 1-27 mit Trendlinie.

Einmalige Gelbfieber-Impfung schützt lebenslang

Im Mai 2014 hatte die 67. Weltgesundheitsversammlung dem Änderungsentwurf der Internationalen Gesundheitsvorschriften (IGV) hinsichtlich der Gelbfieber-Impfschutzdauer zugestimmt. Diese Änderung trat am 11.07.2016 in Kraft. Nach dieser Änderung vermittelt laut aktueller Forschungsergebnisse eine einmalige Gelbfieber-Impfung einen lebenslangen Schutz vor Gelbfieber. Eine Auffrischungsimpfung ist demnach zur Einreise in Länder, in welchen eine Gelbfieber-Impfung als Voraussetzung zur Einreise besteht, nicht weiter erforderlich. Die lebenslange Gültigkeit bezieht sich sowohl auf Impfbescheinigungen, welche nach dem 11.07.2016 ausgestellt wurden, als auch auf vor diesem Datum ausgestellte Impfbescheinigungen.

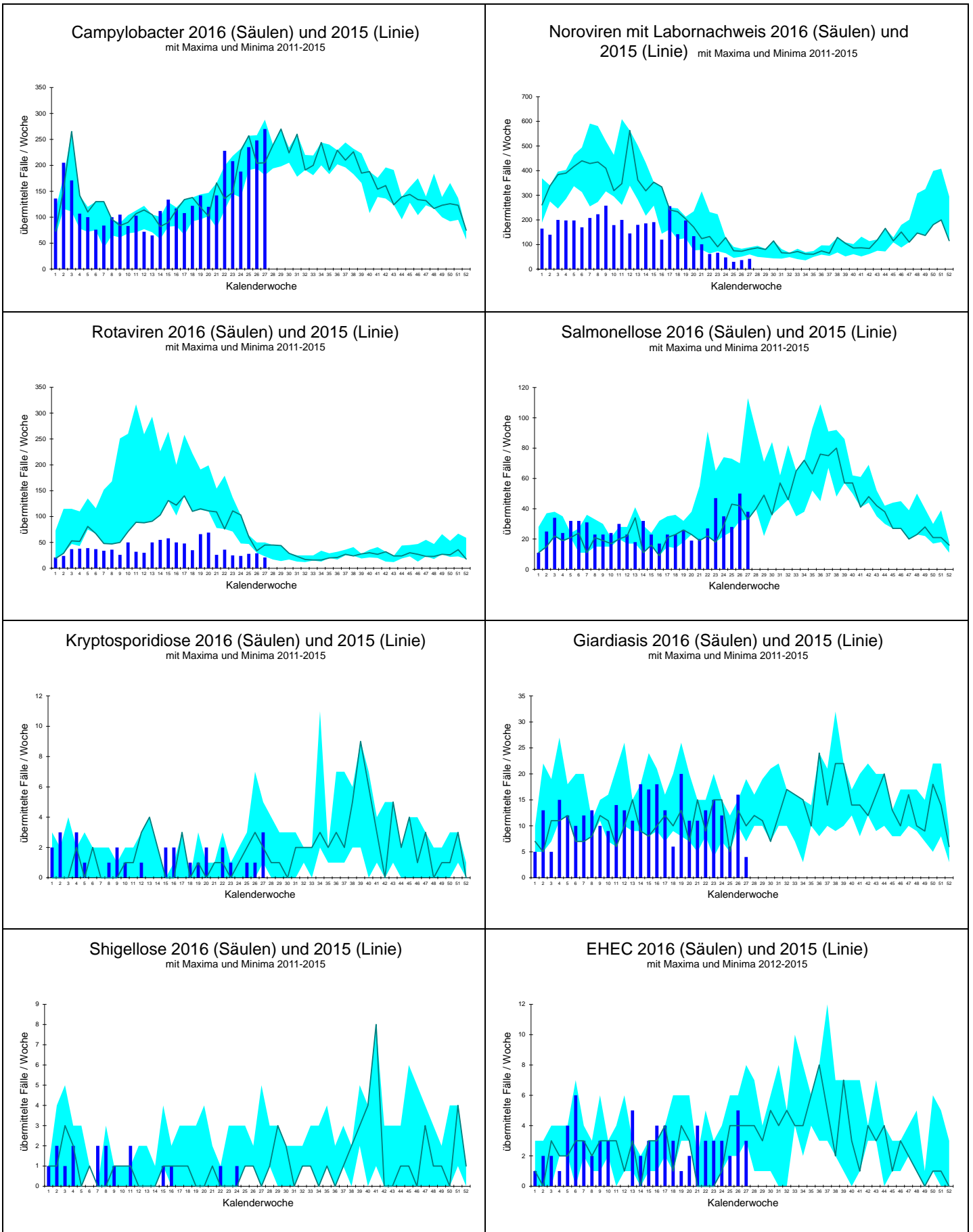
Weitere Informationen unter:
<http://www.who.int/ith/annex7-ih.pdf>

Infektionsepidemiologisches Jahrbuch für 2015

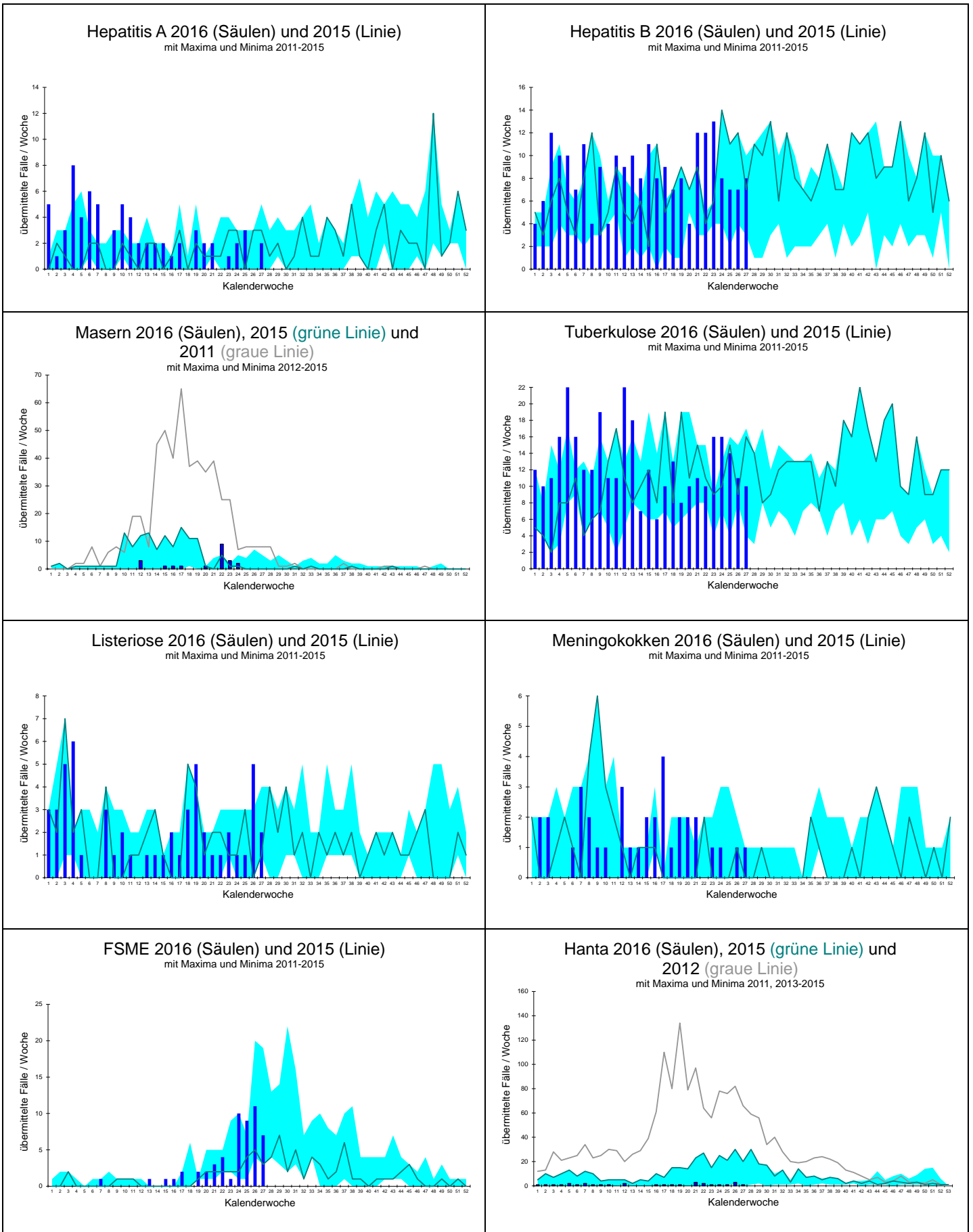
Das Infektionsepidemiologische Jahrbuch für 2015 des Robert Koch-Instituts ist erschienen. Im Jahrbuch werden die an das Robert Koch-Institut übermittelten Daten zu meldepflichtigen Infektionskrankheiten zusammengestellt und bewertet. Das Jahrbuch kann abgerufen werden unter:

http://www.rki.de/DE/Home/homepage_node.html

Grafiken zur Infektionsüberwachung ausgewählter Gastroenteritiden in Baden-Württemberg (Stand 14.07.2016, 10:00 Uhr)



Grafiken zur Infektionsüberwachung ausgewählter weiterer Krankheiten in Baden-Württemberg (Stand 14.07.2016, 10:00 Uhr)



Landkreis		Darmkrankheiten											Virushepatitiden						
		Campylobacter	EHC/STEC	HUS	Giardiasis	Kryptosporidiose	Norovirus	Paratyphus	Rotavirus	Salmonellose	Shigellose	Typhus	Yersiniose	Hepatitis A	Hepatitis B	Hepatitis C	Hepatitis D	Hepatitis E	
Freiburg	LK Breisgau-Hochschwarzwald	7			1			3							1				
	LK Emmendingen	5						1											
	LK Konstanz	13							2	2									
	LK Lörrach	5																	
	LK Ortenaukreis	12						4		1	1			1					
	LK Rottweil	1						1											
	LK Schwarzwald-Baar-Kreis	3									1						2		
	LK Tuttlingen	4						4		1					2	2			
	LK Waldshut	1									1								
	SK Freiburg i.Breisgau	8												1					
Karlsruhe	LK Calw	2	1							1									
	LK Enzkreis	5								1									
	LK Freudenstadt	4	1																
	LK Karlsruhe	9						3			1								
	LK Neckar-Odenwald-Kreis	3																	
	LK Rastatt	18						1		1	3								
	LK Rhein-Neckar-Kreis	17						1			2							2	
	SK Baden-Baden	1												1					
	SK Heidelberg	7						1			1								
	SK Karlsruhe	6						5			1							1	
	SK Mannheim	12					1			1	2								
	SK Pforzheim	2						1			3						1		
	Stuttgart	LK Böblingen	10	1							1							1	
LK Esslingen		5								1							1		
LK Göppingen		3																1	
LK Heidenheim		4									2			1					
LK Heilbronn		4																	
LK Hohenlohekreis		2													2				
LK Ludwigsburg		10						3		3	2							1	
LK Main-Tauber-Kreis		1																	
LK Ostalbkreis		10				1		2		1	6						1		
LK Rems-Murr-Kreis		5				1	1				1								
LK Schwäbisch Hall		7						1			1						1		
SK Heilbronn		1																	
SK Stuttgart		11						4		2	1			1		1	1	1	
Tübingen		LK Alb-Donau-Kreis	8				1				2								
		LK Biberach	6						3		1	2						1	
		LK Bodenseekreis	6																
	LK Ravensburg	10						1			2						1		
	LK Reutlingen	10				1		1			2			1					
	LK Sigmaringen	1																	
	LK Tübingen	5						2			1				2				
	LK Zollernalbkreis	2									1								
SK Ulm	3																		
Baden-Württemberg	269	3		4	3	42			21	38		1	4	2	8	12	6		

Übersicht I der Meldewoche 27/2016 nach Landkreis und Meldekategorie

Stand: 15.07.2016 09:02:23

Es sind jeweils die Fälle dargestellt, die in der ausgewiesenen Woche im Gesundheitsamt eingegangen sind und bis zum dritten Werktag der Folgeweche übermittelt wurden. Dargestellt werden alle Fälle, die übermittelt wurden, auch wenn sie der Falldefinition nicht entsprechen (Rohdaten). Veränderungen dieser Zahlen sind aufgrund nachträglicher Übermittlungen, Korrekturen und Streichungen möglich.

Die Meldekategorie Cholera ist nicht aufgeführt. Sollten solche Fälle im LGA eingehen, werden diese gesondert ausgewiesen.

Landkreis	Weitere Krankheiten																							
	Adenovirus	Botulismus	Brucellose	CJK	Clostridium difficile	Denguefieber	Diphtherie	FSME	Haemophilus i.	Hantavirus	Influenza	Legionellose	Leptospirose	Listeriose	Meningokokken	MRSA	Omithose	Q-Fieber	Tuberkulose	Tularämie	VHF, andere	Weitere KH	Weitere KH-G	
Freiburg	LK Breisgau-Hochschwarzwald	1																						
	LK Emmendingen																		1					
	LK Konstanz																						1	
	LK Lörrach	1												1					1				1	
	LK Ortenaukreis							1																8
	LK Rottweil																							
	LK Schwarzwald-Baar-Kreis										1					1			1					
	LK Tuttlingen																							
	LK Waldshut																							
	SK Freiburg i. Breisgau	1										1				1							1	
Karlsruhe	LK Calw						1												1					
	LK Enzkreis																						1	
	LK Freudenstadt																							
	LK Karlsruhe																							
	LK Neckar-Odenwald-Kreis																							
	LK Rastatt							1																
	LK Rhein-Neckar-Kreis																						5	
	SK Baden-Baden																							
	SK Heidelberg																							
	SK Karlsruhe	2																		2			1	
SK Mannheim																								
SK Pforzheim																								
Stuttgart	LK Böblingen																		1					
	LK Esslingen													1										
	LK Göppingen																						1	
	LK Heidenheim																							
	LK Heilbronn																							
	LK Hohenlohekreis																							
	LK Ludwigsburg								1															
	LK Main-Tauber-Kreis															1								
	LK Ostalbkreis							1		1									1					1
	LK Rems-Murr-Kreis																						2	
LK Schwäbisch Hall																								
SK Heilbronn																						1		
SK Stuttgart								1							1									
Tübingen	LK Alb-Donau-Kreis																		1			1		
	LK Biberach																		1					
	LK Bodenseekreis							1							1									
	LK Ravensburg																						1	
	LK Reutlingen																							
	LK Sigmaringen																							
	LK Tübingen					1			1													1	2	1
	LK Zollernalbkreis								1														1	
SK Ulm																								
Baden-Württemberg	5				1		7	2	1	1	1		2	1	4			10		1	19	10		

Übersicht II der Meldewoche 27/2016 nach Landkreis und Meldekategorie

Stand: 15.07.2016 09:02:43

Die Meldekategorien Ebola, Gelbfieber, Marburg, Lassa, Pest, Fleckfieber, Läuserückfallfieber, Lepra, Milzbrand, Poliomyelitis sowie SARS sind nicht aufgeführt. Sollten solche Fälle im LGA eingehen, werden diese gesondert ausgewiesen.

Landkreis		Impfpräventable					
		Keuchhusten	Masern	Mumps	Röteln, postnatal	Röteln, konnatal	Windpocken
Freiburg	LK Breisgau-Hochschwarzwald	6					5
	LK Emmendingen						3
	LK Konstanz	3					2
	LK Lörrach						2
	LK Ortenaukreis	20					5
	LK Rottweil						6
	LK Schwarzwald-Baar-Kreis	1					1
	LK Tuttlingen						
	LK Waldshut						1
	SK Freiburg i.Breisgau	1					3
Karlsruhe	LK Calw						1
	LK Enzkreis	1					1
	LK Freudenstadt						1
	LK Karlsruhe	2					1
	LK Neckar-Odenwald-Kreis						
	LK Rastatt	7					
	LK Rhein-Neckar-Kreis	3					4
	SK Baden-Baden						
	SK Heidelberg						1
	SK Karlsruhe	1					2
Stuttgart	SK Mannheim	3					
	SK Pforzheim	1					1
	LK Böblingen	3					1
	LK Esslingen	1					3
	LK Göppingen						2
	LK Heidenheim	2					
	LK Heilbronn	2					
	LK Hohenlohekreis						3
	LK Ludwigsburg	2					5
	LK Main-Tauber-Kreis						1
Tübingen	LK Ostalbkreis	1					2
	LK Rems-Murr-Kreis	1					1
	LK Schwäbisch Hall						1
	SK Heilbronn	2					
	SK Stuttgart	12					7
	LK Alb-Donau-Kreis						1
	LK Biberach	1		2			
LK Bodenseekreis	3						
LK Ravensburg	6					7	
LK Reutlingen	1					1	
LK Sigmaringen	1						
LK Tübingen	1					1	
LK Zollernalbkreis						1	
SK Ulm	1					4	
Baden-Württemberg		89		2			81

Übersicht III der Meldewoche 27/2016 nach Landkreis und Meldekategorie

Letzte Meldung

Stellenausschreibung des Robert Koch-Instituts zu Meldewesen und DEMIS

Am Robert Koch-Institut ist im Fachgebiet Surveillance eine Stelle zu den Themen Meldewesen und DEMIS-Weiterentwicklung ausgeschrieben

(<https://www.interamt.de>; Stellen-ID: 338048). Die Stelle kann für 3 Jahre besetzt werden, die Bewerbungsfrist endet am

Impressum

Landesgesundheitsamt Baden-Württemberg
im Regierungspräsidium Stuttgart
Nordbahnhofstr. 135 · 70191 Stuttgart
Telefon 0711 904-35000 · Fax 0711 904-35010
abteilung9@rps.bwl.de
www.gesundheitsamt-bw.de · www.rp-stuttgart.de

Kontakt:
IfSG-Meldestelle Baden-Württemberg
Dr. Christiane Wagner-Wiening
Dr. Dorothee Lohr
Lisa Hachtel
Tel. 0711/904 39 503 · Fax 0711/904 35 070
ifsg@rps.bwl.de

Am Ende einer jeden Woche bereitet das LGA die Daten der vorangegangenen Kalenderwoche auf. Diese werden im "Infektionsbericht Baden-Württemberg" den Gesundheitsämtern, Ärzten und Laboreinrichtungen, aber auch interessierten Laien zur Verfügung gestellt. Im Internet sind die Infektionsberichte abrufbar unter:
www.gesundheitsamt-bw.de.

Erscheinungsweise:
Erscheint i.d.R. am Freitag jeder Arbeitswoche.

Vorläufiger Datenstand bei Redaktionsschluss.
Änderungen sind durch Nachmeldungen und Streichungen möglich.